

Sie machen ihre Heimatchorte durch ihre Gärten schöner

NATUR Der Kreisverband für Gartenbau und Landschaftspflege ehrte in Hemau die Wettbewerbssieger. 23 000 Mitglieder sind in den 85 Ortsvereinen aktiv.

VON BEATE POPP, MZ

HEMAU. Die Jahresschlussveranstaltung des Kreisverbands Regensburg für Gartenbau und Landschaftspflege war in diesem Jahr in der Tangrintelhalle in Hemau, musikalisch umrahmt von den Tanngrindler Musikanten. Vorsitzender Karl Pröpstl freute sich über rund 600 Gartler sowie zahlreiche Ehrengäste. „Jeder Garten, gleich welcher Größe, ist der beste Ort sich der Natur zu nähern, von der Natur zu lernen, sich mit ihr auseinander zu setzen, sein Verhältnis zu ihr zu überdenken, weiter zu entwickeln, zu vertiefen und schließlich, wenn nötig, zu verbessern“, erklärte Pröpstl.

Zum 52. Mal fand die Jahresabschlussfeier statt. „Wir sind stolz, dass beim OGV rund 23 000 Mitglieder in 85. Ortsvereinen aktiv sind“, sagte Pröpstl. Großes Lob für die Gartler gab es auch von MdB Graf Philipp von und zu Lerchenfeld, MdB Dr. Astrid Freudenstein und MdL Sylvia Stierdorfer. Bürgermeister Hans Pollinger freute sich besonders über die Auszeichnung von Erwin Schindler, der 50 Jahre lang die Geschicke des OGV Aichkirchen leitete.

Anschließend wurden die Wettbewerbs-Sieger ausgezeichnet. Am Wettbewerb „Wohn- und Nutzgarten“ sowie „Haus, Garten und Blumen“ nahmen 218 Gartenbesitzer und 66 Vereine teil. Gemeinsam mit den Kreisfachberatern bewertete eine Fachjury die Privatgärten. Dabei gab es sieben Sonderpreise, 114 Auszeichnungen und 97 Anerkennungen. Sonderpreise erhielten Donaustauf, Großberg, Neutraubling, Nittendorf, Obertraubling, Sinzing und Viehhausen.

Landrätin Tanja Schweiger hob die hervorragende Arbeit der Obst- und Gartenbau-Vereine heraus. „Sie tragen



Die Ehrengäste mit den Preisträger der Sonderpreise (Mitte): Hans Möstl vom OGV Dinau, Josef Heuschneider vom OGV Pfatter, Michael Angerer vom OGV Schierling und Erwin Schindler vom OGV Aichkirchen

Foto: Popp

SONDERPREISE FÜR GROSSE VERDIENSTE

► **Die Oberpfalzmedaille** durch Landrat Albert Löhner und Landrätin Schweiger erhielten Michael Angerer vom OGV Schierling, Hans Möstl vom OGV Dinau-Dallackenried und Josef Heuschneider vom OGV Pfatter.

► **Eine besondere Auszeichnung** „die Goldene Rose“ wurde Erwin Schindler vom OGV Aichkirchen verliehen.

► **In der Laudatio** wurde Schindler als

Gründungsmitglied 1964 gewürdigt, der die Vereinsleitung übernahm und 50 Jahre lang im Sinne der Ortsverschönerung und der Landschaftspflege die Geschicke des OGV leitete. Durch Schulungen und Seminare erweiterte Schindler sein Fachwissen und gab dies an die Mitglieder weiter. Für sein unermüdliches Engagement wurde ihm bereits 1996 die Oberpfalzmedaille verliehen. (lbp)

durch die individuelle, liebens- und lebenswerte Gestaltung der jeweiligen Gärten dazu bei, dass die einzelnen Orte und der gesamte Landkreis attraktiver werden und sich die Menschen in unserer Region wohlfühlen.“ Besonders hob Schweiger die Kinder- und Jugendarbeit der Vereine hervor. „Die 47 Kinder- und Jugendgruppen der Vereine im Landkreis sind ein wichtiger Baustein für den OGV und tragen zur Sensibilisierung der Kinder für die Natur bei“, lobte die Landrätin.

Bei den Gestaltungswettbewerben erhielten die Teilnehmer als Anerkennung eine Urkunde und eine Tonfigur. Die „Gartendame“ entstand in der Kreativ-Werkstatt des Johann-Hinrich-Wichern-Hauses der Diakonie Regensburg. Keramikmeister Günther Helfrich hatte mit Andreas von Reth,

Elisabeth Gmeiner, Silvia Flierl, Petra Eisenmann und Angelika Schwellinger an dem Großauftrag über 145 „Gartendamen“ gearbeitet.

Beteiligt am Wettbewerb haben sich 66 Obst- und Gartenbauvereine. Neben den Sonderpreisträgern beteiligten sich die Gemeinden Zeitlarn, Wiesent, Wenzenbach, Thalmassing, Tegernheim, Sünching, Sinzing, Schierling, Pielenhofen, Pfatter, Petendorf, Pentling, Obertraubling, Mintraching, Köfering, Holzheim, Hagelstadt, Duggendorf, Deuerling, Brunn, Brennberg, Bernhardswald, Barbing, Bach a.d. Donau, Aufhausen, Altenhann, Altglofsheim, die Markt Riehofen, Regensauf, Nittendorf, Lappersdorf, Laaber, Kallmünz, Donaustauf, Beratzhausen und die Städte Wörth, Neutraubling und Hemau.